

Unterschrift des Südkollektivvertrags 2022-2024

Contern, 05. Oktober 2022

Eine jährliche Prämie von einem Prozent des gesamten Jahreseinkommens für die Jahre 2022-2024, die Einführung eines Systems zur Freistellung von der Arbeit für Einsatzstunden während dem Bereitschaftsdienst und eine Erhöhung der Bereitschaftsprämie – im neuen Südkollektivvertrag gibt es so einige Neuerungen.

„Der neue Vertrag ist an die gegenwärtige Situation angepasst – bei vielen Menschen herrscht derzeit Unsicherheit über ihre Zukunft, gerade auch die finanzielle. Dies wurde bei der Ausarbeitung des neuen Kollektivvertrags berücksichtigt – und so können wir nun einen Vertrag präsentieren, der verdeutlicht, dass wir gerade in Krisenzeiten hinter unseren Mitarbeitern stehen“, so Marion Zovilé-Braquet, Bürgermeisterin von Contern.

In diesem Sinne hat Marion Zovilé-Braquet – neben den Bürgermeistern von Bettemburg, Differdingen, Dippach, Düdelingen, Esch/Alzette, Garnich, Käerjeng, Habscht, Käl/Téiteng, Koerich, Monnerich, Petingen, Reckingen/Mess, Roeser, Rümelingen, Sassenheim, Schifflingen, Steinfort sowie dem OGBL und dem LCGB – heute den neuen Südkollektivvertrag unterschrieben. Dieser gilt bis Dezember 2024 – danach wird wieder neu verhandelt.

Der Schöfferrat der Gemeinde Contern

